

MÄRZ – JUNI
2024

LiteraturEtage

Zeitgenössische
Literatur in Weimar





IRIS
GEISLER

Donnerstag, 7. März 2024 - 18.00

MAXIE WANDER: GUTEN MORGEN, DU SCHÖNE! (10 EURO)

Maxie Wander gehört zu den aufregenden Autorinnen der DDR-Literatur. Selbst aus Wien kommend, wagte sie in den fünfziger Jahren das Leben in einem Land, das den Sozialismus als neues Gesellschaftsideal aufbaute. An der Seite ihres Mannes, dem Schriftsteller Fred Wander, siedelten sie nach Kleinmachnow über. Maxie Wander gelingt es mit dem Buch „Guten Morgen, Du Schöne“, ein neues Genre der Literatur zu begründen: die Protokollliteratur. Sie führt Interviews mit Frauen aller Gesellschaftsschichten und Altersgruppen, die sie literarisch aufarbeitet. So entsteht in den siebziger Jahren ein großartiges Zeugnis komplexer weiblicher Erfahrungswelten. Geschlechterunterschiede, patriarchale Zwänge, Lebensentwürfe, Sehnsüchte, Ansprüche an sich und andere werden thematisiert. Den unglaublichen Erfolg, den dieses Buch in Ost- und Westdeutschland erzielt, erlebt sie nicht mehr mit.

Konzeption und Rezitation: **Iris Kerstin Geisler**

Anmeldung bei der vhs Weimar oder Abendkasse

Eine Veranstaltung der vhs Weimar in Kooperation mit der Literarischen Gesellschaft Thüringen e.V.

HANNAH
KATINKA
BECK

Foto: Privat



Donnerstag, 21. März 2024 - 19.00

WAHLJAHR 24: THÜRINGEN IN GUTER VERFASSUNG? (8 / 5 / 1 EURO)

Im Herbst 2024 wird in Thüringen gewählt. Was passiert, wenn autoritär-populistische Parteien staatliche Machtmittel in die Hand bekommen? Ist das ein normaler demokratischer Vorgang oder eine Gefahr für Demokratie und Recht? Die Macherinnen und Macher des Verfassungsblogs suchen im „Thüringen-Projekt“ Antworten auf juristische und politische Fragen dieser Art.

An diesem Abend gibt die Politikwissenschaftlerin Hannah Beck, die für den Verfassungsblog schreibt, Auskunft über mögliche Szenarien. Was könnte passieren? Was sagen Verfassung und Gesetze? Helfen Verbote? Verstehen Bürgerinnen und Bürger ihr Recht? Und wie viel Recht und Demokratie will die Gesellschaft?

Moderation: **Christoph Schmitz-Scholemann**, Bundesrichter a.D.

Hannah Katinka Beck, geboren in Eisenach, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin für das „Thüringen-Projekt“ beim Verfassungsblog. Sie studierte globale Politik und Anthropologie in Malmö und Leipzig.

märz



ULRIKE
MÜLLER

CHRISTIAN
ROSENAU

Donnerstag, 28. März 2024 - 19.00

MASCHA KALÉKO – JOURNALISTIN DES LEBEN (8 / 5 / 1 EURO)

Für die Dichterin Mascha Kaleko (1907–1975) war das Schreiben für Zeitungen nicht nur ein „Job“, sondern sie brachte Sprache und Rhythmus des journalistischen Stils der Neuen Frauen in die Literatur der Zwanziger Jahre. Ihr „Lyrisches Stenogrammheft“ mit seinen unverwechselbaren Tonlagen zwischen Gassenhauer, Reportage und zarter Poesie machte sie schlagartig berühmt. Als Jüdin wurde sie mehrfach zur Emigration gezwungen: 1914 floh sie mit Eltern und Schwester vor Pogromen aus Galizien, 1938 vor den Nazis aus Berlin in die USA.

Das bewährte literarisch-musikalische Duo aus **Ulrike Müller** (Autorin, Literaturwissenschaftlerin) & **Christian Rosenau** (Gitarrist, Lyriker) präsentiert eine mitreißende Collage aus Kaleko-Texten, Klangcollagen, eigenen Kompositionen und kompakter Moderation, die ihrer besonderen Platzierung am Gründonnerstag durchaus gerecht wird.



Samstag, 6. April 2024 - 16.00

22. FRÜHLINGSLESUNG DER SCHREIBENDEN ÄRZTE THÜRINGENS

(EINTRITT FREI)

Literaturbegeisterte Mediziner lesen neue und teilweise auch bereits gedruckte Gedichte, Aphorismen, Limericks und Kurzprosa.

Mitwirkende: MR Dr. Siegbert Kardach, Erfurt; Dr. Günter Knauf, Arnstadt; Dr. Uta Breitenstein, Erfurt; Dr. Arthur Reinhard Böhner, Vippachedelhausen; Dr. Astrid Debes, Jena; Dr. Volker Steffen, Erfurt; Med. Dir. Dr. Barbara Jordan, Rotenburg.

Die Lesung wird von der Greenheart-Band unter der Leitung von Dr. Volker Steffen umrahmt.

april



BAS BÖTTCHER

Freitag, 19. April 2024 - 11.00

TEXTWERKSTATT (GEBÜHR: 30 EURO)

Mit der „Lit.Collage“ setzen die Poetryfilmtage in diesem Jahr einen besonderen Akzent. Das Collage- und Poesie-Festival ist für alle gedacht, die Freude daran haben, mit Schnitt- und Montagetechniken zu experimentieren. In mehreren Werkstätten laden wie zum Mitmachen ein. Die Ergebnisse werden im Mai bei verschiedenen Gelegenheiten präsentiert. Den Textcollage-Workshop leitet der Berliner Spoken-Word-Künstler Bas Böttcher.

Bas Böttcher, 1974 in Bremen geboren, gehört zu den Mitbegründern der deutschen Spoken-Word- und Poetry-Slam-Szene. Seine Texte erscheinen in Schulbüchern und wichtigen Sammlungen deutschsprachiger Dichtung. Er ist Erfinder verschiedener Medienformate für Lyrik und der „Textbox“ für Live-Performances. Er lebt in Berlin.

Weitere Workshops:

13.-14. April: Stop-Motion-Werkstatt mit **Franka Sachse**, ACC

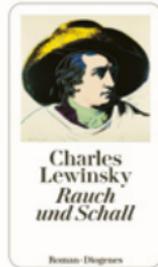
26.-27. April: Klangwerkstatt mit **Kay Kalytta**, Klangradar

Anmeldung unter: info@literarische-gesellschaft.de

CHARLES LEWINSKY



Foto: Maurice Haas / © Diogenes Verlag



Mittwoch, 24. April 2024 - 19.00

„**RAUCH UND SCHALL**“ (10 / 7 / 1 EURO)

Goethe kommt zurück aus der Schweiz und hat zu Hause in Weimar plötzlich eine Schreibblockade. Da kann sein kleiner Sohn August noch so still sein und seine Frau Christiane noch so liebevoll um sein Wohl besorgt. Ausgerechnet sein Schwager Christian August Vulpius, ebenfalls Schriftsteller und von Goethe verachteter Viel- und Lohnschreiber, kommt ihm in dieser Situation zu Hilfe. Zu einer Hilfe, die Goethe nicht will und doch dringend braucht.

Charles Lewinsky, 1946 in Zürich geboren, ist seit 1980 freier Schriftsteller. International berühmt wurde er mit seinem Roman „Melnitz“. Er gewann zahlreiche Preise, darunter den französischen Prix du meilleur livre étranger. „Der Halbbart“ war nominiert für den Schweizer und den Deutschen Buchpreis. Sein Werk erscheint in 16 Sprachen. Charles Lewinsky lebt im Sommer in Vereux, Frankreich, und im Winter in Zürich.

Eine Veranstaltung der Literarischen Gesellschaft Thüringen e.V. im Rahmen des LESARTEN-Festivals der Stadt Weimar

april



Foto: Josi Hesse



ERNST- PAUL DÖRFLER

Donnerstag, 25. April 2024 - 19.00

„DAS LIEBESLEBEN DER VÖGEL“ (5 EURO SPENDENBASIS)

Treue Stadt-Amseln, Meisen mit Vaterkomplex und polygame Wachteln – das Liebesleben der Vögel ist variantenreich und immer wieder überraschend. Der Euronatur-Preisträger und Vogelexperte Ernst Paul Dörfler eröffnet die Beziehungswelt von über fünfzig heimischen Vogelarten und gibt Einblicke, die man sonst nirgends findet. Mit Witz und Leichtigkeit erzählt der Autor von den Bindungsmustern und Fortpflanzungstaktiken unserer gefiederten Nachbarn. Dieses Buch verändert den Blick auf das, was in Garten und Busch passiert.

Ernst Paul Dörfler, geboren 1950 in Kemberg bei Lutherstadt Wittenberg, ist promovierter Ökochemiker. Sein Buch „Zurück zur Natur?“ (1986) wurde zum Kultbuch der ostdeutschen Umweltbewegung. Er wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet, darunter mit dem EURONATUR-Preis der Stiftung Europäisches Naturerbe.

Im Anschluss an die Lesung findet die Mitgliederversammlung des BUND Weimar statt.

Eine Veranstaltung des BUND Weimar in Kooperation mit der Literarischen Gesellschaft Thüringen e.V.

april



BUCHHANDLUNG WEIMAR

LITERATUR
UND
KULTUR
IN WEIMAR

Marktstraße 2
Telefon (03643) 4159-0

Bücher bestellen rund um die Uhr:
www.eckermannbuchhandlung.de



ALINE
HELMCKE

Donnerstag, 2. Mai 2024 - 19.00

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG:

„DREHMOMENT“

(EINTRITT FREI, MIT SEKT UND MUSIK)

Aline Helmcke, geboren in Berlin, ist Bildende Künstlerin und Regisseurin mit den Schwerpunkten Zeichnung, Collage und animiertes Bewegtbild. Sie studierte Bildende Kunst an der Hochschule der Künste Berlin und Animation am Royal College of Art in London. Ihre Arbeiten werden sowohl im Festival- als auch im Ausstellungskontext gezeigt. Darüber hinaus ist Aline als Filmkuratorin und in der Hochschullehre tätig, derzeit an der Kunsthochschule Weißensee Berlin und der Burg Giebichenstein Kunsthochschule Halle. In ihrer Zeit als künstlerische Mitarbeiterin an der Bauhaus-Universität initiierte sie zusammen mit Guido Naschert den Weimarer Poetryfilmpreis und war an der Herausgabe des Poetryfilm Magazins beteiligt. Aline lebt und arbeitet in Leipzig und Berlin.

Die Ausstellung zeigt eine Auswahl von neueren Werken.

Öffnungszeiten der Ausstellung:

3. Mai bis 30. August 2024, Mo. - Sa., 10.00 - 18.00 Uhr

LITERA- THURSDAY (II)

Foto: Paula Jänig



Donnerstag, 16. Mai 2024 - 19.00

EIN UNVORHERSEHBARES GESPRÄCH (8 / 5 / 1 EURO)

In Anlehnung an das Debut-Event der Reihe litera-thursday gestalten Lis(a) Bußler und Marius Machill einen lyrisch-musikalischen Abend, der spielerisch mit der Grenze zwischen dem Gelesenen und Musikalischen umgeht. Das Zusammentreffen sechs Studierender der Bauhaus Universität sowie der Hochschule für Musik Franz Liszt schafft einen freien Raum für lyrisch-musikalische Improvisation.

Lis(a) Bußler begann im Herbst 2020 Medienkultur an der Bauhaus Universität Weimar zu studieren. Lis gründete das „schreibhaus“ mit, die Initiative für Kreatives Schreiben an der Bauhaus Universität. Vergangenen Sommer erschien der erste Lyrikband der jungen Autor*in „eine zwetschge lang“.

Marius Machill studiert Jazz-Drumset in der Klasse von Professor Jo Thönes, war in der Other Music Academy als Event-Kurator tätig und brachte das „Ensemble zur dezentralisierten Vertonung“ in die Weimarer Literatur- und Musikszene ein.

Es wirken mit: Paula Jänig, Moritz Hanfgarn, Marco Shevchenko, Jona.than Mürrmann

Poetry
Film
Tage

mai

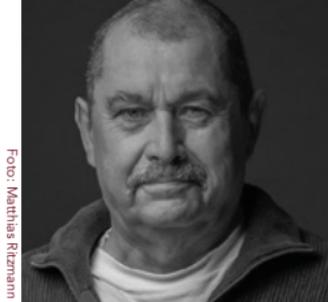


Foto: Matthias Ritzmann

WILHELM
BARTSCH

Donnerstag, 23. Mai 2024 - 19.00

„HOHE SEE UND NIEMANDS LAND“ (8 / 5 / 1 EURO)

In räumliche Weite und geschichtliche Tiefe führen die Gedichte dieser Sammlung: eine atemberaubende Fülle von Ereignissen, Figuren, Situationen, Konstellationen. Sie laden ein zu einem „Seelenrundgang“ – vor allem mit Shakespeare – in einer Umbruchszeit, unternommen von einem Ich, das tumultuarischem Weltgeschehen standzuhalten sucht. Der Band kann auch als ein einziges Welt-Gedicht gelesen werden. Selbst- und Weltbegegnung, Ich und Du durchdringen sich in Bartschs Farewell-Sonetten, einem geistigen Umspannwerk sondergleichen.

Wilhelm Bartsch, 1950 in Eberswalde geboren, studierte nach dem Abitur und der Ausbildung zum Rinderzüchter in Leipzig Philosophie und später dort am Literaturinstitut. Er arbeitete anschließend in verschiedensten Berufen. Seit 1983 ist er freiberuflicher Schriftsteller in Halle a. d. Saale. Er ist Mitglied des P.E.N. und der Sächsischen Akademie der Künste.

mai

STEFFEN
RAßLOFF



Foto: Privat



Donnerstag, 6. Juni 2024 - 19.00

„THÜRINGER PERSÖNLICHKEITEN“ (8 / 5 / 1 Euro)

Der Historiker Steffen Raßloff präsentiert in seinem neuen, reich bebilderten Band 55 Persönlichkeiten, die untrennbar mit Thüringen und seiner langen und wechselvollen Geschichte verbunden sind. Ob Herrscher, Künstler, Gelehrte, Geistliche oder Politiker, die sorgfältig ausgewählten und kurzweilig verfassten Biografien bieten eine große Brandbreite und sind ein Muss für alle, die sich für Thüringer Geschichte interessieren.

Dr. Steffen Raßloff, Jahrgang 1968, wirkt als Historiker und Publizist in Erfurt. Er ist Mitglied der Historischen Kommission für Thüringen und hat zahlreiche Publikationen zur Landesgeschichte veröffentlicht, darunter Standardwerke wie „Mitteldeutsche Geschichte. Sachsen – Sachsen-Anhalt – Thüringen“, „Geschichte Thüringens“, „Geschichte der Stadt Erfurt“, „Geschichte der Stadt Weimar“. 2018 gehörte Raßloff zu den Autoren des Bestsellers „Deutsche Geschichte. Die große Bild-Enzyklopädie“. Er arbeitet außerdem als Kurator und Medienexperte, unter anderem für den MDR und das ZDF.

juni



AXEL
THIELMANN

Donnerstag, 13. Juni 2024 - 19.00

**STIMMEN THÜRINGER LITERATUR.
GELESEN VON AXEL THIELMANN**
(8 / 5 / 1 EURO)

Seit bald 25 Jahren veröffentlicht die Literarische Gesellschaft in ihrer „Edition Muschelkalk“ hochwertige Texte der Thüringer Literatur. An diesem Abend stellen wir eine Auswahl bedeutender Autorinnen und Autoren vor. Hörbuchsprecher Axel Thielmann bringt Gedichte und Erzählungen von Hanns Cibulka, Harald Gerlach, Wulf Kirsten, Gisela Kraft und Siegfried Pitschmann zu Gehör.

Axel Thielmann, 1964 in Jena geboren, studierte nach einer Ausbildung als Agrartechniker, Militärdienst und einer Tätigkeit als Hilfskrankenpfleger von 1985 bis 1991 Gesang an der Musikhochschule Franz Liszt in Weimar. Seit 1991 ist er als freischaffender Künstler, Sänger und Schauspieler tätig. Als Sprecher arbeitet er seit 1993 für MDR Kultur und seit 1996 auch für das MDR Fernsehen sowie verschiedene ARD-Formate.



LiteraturEtage

Literarische Gesellschaft Thüringen e.V.

Marktstr. 2-4 (OG), 99423 Weimar

03643 776699

info@literarische-gesellschaft.de

www.literarische-gesellschaft.de

Instagram: @literaturetage

VVK & Kartenreservierung

Eckermann-Buchhandlung

Marktstr. 2-4 (EG), 99423 Weimar

Mo.-Fr., 10-18 Uhr

03643 41590

info@eckermannbuchhandlung.de

Gestaltung: Paula Jänig

Druck: Schöpfel GmbH, Weimar

Danke!

PROGRAMMÜBERSICHT

März

Do., 7.	18.00 Uhr	Iris Geisler
Do., 21.	19.00 Uhr	Hannah Katinka Beck
Do., 28.	19.00 Uhr	Ulrike Müller & Christian Rosenau

April

Sa., 6.	16.00 Uhr	Schreibende Ärzte Thüringens
Fr., 19.	11.00 Uhr	Textwerkstatt mit Bas Böttcher
Mi., 24.	19.00 Uhr	Charles Lewinsky
Do., 25.	18.30 Uhr	Ernst Paul Dörfler
Fr., 26.	18.00 Uhr	BücherWochenende - ausverkauft
Sa., 27.	18.00 Uhr	BücherWochenende - ausverkauft
So., 28.	11.00 Uhr	BücherWochenende - ausverkauft

Mai

Do., 2.	19.00 Uhr	Aline Helmcke
Do., 16.	19.00 Uhr	litera-thursday (II)
Do., 23.	19.00 Uhr	Wilhelm Bartsch

Juni

Do., 6.	19.00 Uhr	Steffen Raßloff
Do., 13.	19.00 Uhr	Axel Thielmann

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite:

literarische-gesellschaft.de

Einzelne Veranstaltungen sind an jedem 3. Dienstag im Monat um 22.00 Uhr auf dem Weimarer Stadtsender Radio Lotte oder in unserem Podcast nachzuhören:

studio-literatur.podigee.io



Literarische
Gesellschaft
Thüringen e.V.